

Datum: 31.10.2005 Benutzer: n

pressrelations.de**Journalisten** PR-Verantwortliche

Startseite Über uns Impressum

Suche Dienste Mein Pressrelations

Pressemitteilungen Pressetermine Nachrichten Themenpläne

Suchbegriffe



Profisuche

Help Hurricane Victims

Donate to the Disaster Relief Fund Providing Shelter, Food & Support

Public Service Ads by Google

**PRESSEMITTEILUNG: 27.10.2005 | 16:00 UHR | UNIVERSITÄT
KARLSRUHE (T.H.)****(idw) Kommunikation über Grenzen hinweg**

Nr. 90/27.10.05/rö-as

Kommunikation über Grenzen hinweg

InterACT zeigte erstmalig simultane Übersetzung eines freien Vortrags

Konferenzen in den USA, Dienstreisen nach China, Verhandlungen mit Japan - für viele Menschen gehören solche Situationen heute zum Alltag. Je mehr die Welt zusammenwächst, um so mehr erfordert sie eine Kommunikation über verschiedene Sprachen hinweg. Beispielsweise möchten Zuhörer fremdsprachige Vorträge oder Gespräche verstehen, ohne die Sprache selber zu beherrschen. Dies wird in absehbarer Zeit möglich sein. Wissenschaftler des 'international center for Advanced Communication Technologies' (interACT), einem gemeinsamen Forschungszentrum der Universität Karlsruhe und der Carnegie Mellon University, Pittsburgh, (Pennsylvania, USA) haben heute in einer Pressekonferenz ein System vorgestellt, das in beliebigen Gesprächssituationen gesprochene Sprache simultan übersetzt. Professor Alex Waibel, der eine Professur an beiden Universitäten hat, ist Direktor von interACT und leitet das Projekt.

Für

persönliche Interviews steht Professor Waibel nach Terminvereinbarung am morgigen Freitag, 28. Oktober, ab 13 Uhr

zur Verfügung.

'Vor dem jetzigen System haben wir Taschenübersetzer entwickelt, etwa für eine Hotelreservierung, Reiseplanung oder medizinische Versorgung', erklärt Waibel. 'Unsere Neuentwicklung kann nun unbeschränkt Themen und Gesprächssituationen wie Vorträge oder Ansprachen simultan übersetzen - eine absolute Neuheit.' So zeigte InterACT heute erstmalig die simultane Übersetzung eines freien Vortrags. Begonnen hat Waibels Team mit der Übersetzung vom Englischen ins Spanische, zur Zeit arbeiten die Wissenschaftler auch an deutscher Sprachübersetzung. Prinzipiell seien laut Waibel aber alle Sprachen der Welt denkbar.

Die simultane Sprachübersetzung wird mit neuartigen Technologien ausgegeben: Ein mit Ultraschall arbeitendes Lautsprechersystem richtet einen akustischen Strahl auf einen bestimmten Zuhörer, dieser hört die Übersetzung, sein Nachbar jedoch bleibt davon ungestört. Wie ein Scheinwerfer, der sein Licht nur auf eine Person richtet, erreichen die Töne des 'Sprachstrahls' nur eine Person.

Die schriftliche Form der Sprachübersetzung präsentierte interACT in so genannten 'Sprachbrillen'. Diese Technologie projiziert die Simultanübersetzung in die Brille, der Brillenträger kann den Text dort mitlesen. Waibel: 'Wir wollen dem Benutzer in jeder Situation eine angepasste Sprachausgabe anbieten, sodass Kommunikation in jeder Lebenslage über Sprachgrenzen hinweg möglich ist.'

Anmeldung

Name:

Passwort:

 Auf diesem angemeldet mich abmelden

Passwort verg

Sie sind noch n
Erfahren Sie me
Vorteile!

Veröffentlichen
Pressematerial
Sie den presse
Newsletter.

kostenlos regi:

RSS-Newsf

Holen Sie sich a
Pressemitteilun
Ihren Desktop!

zu den News-f

Content-Pa

Erweitern Sie d.
Informationsan-
Online-Medium:
Pressemitteilun
pressrelations!

weitere Infos

News für Jo

Remembering a
Jazzman and G
30.10.2005 | 0:
Newsweek

Journalist, Jazz
30.10.2005 | 0:
Newsweek

Presseclub
30.10.2005 | 0:
PHOENIX

Für Fernsehsender stehen Aufnahmen zur Verfügung.

Für persönliche Interviews, Gespräche und Demonstrationen vor Ort steht Waibe auch in Karlsruhe zur Verfügung. Bitte sprechen Sie einen Termin ab.

Da die Plätze bei dieser Pressekonferenz beschränkt sind, bitten wir um verbindli bis Dienstag, 25. Oktober. Sie erhalten eine Akkreditierung per Fax zugesandt. B unbedingt Faxnummer angeben.

Weitere Informationen:

Margit Rödder

Universität Karlsruhe (TH)

InterACT - Presse und Kommunikation

Telefon: +49 721/608-8676

Mobil: +49 162/27 78 790

E-Mail: roedder@ira.uka.de

Antwort bis 25. Oktober 2005, erforderlich!

Fax: 0721/608-3658

Am der Pressekonferenz

am Donnerstag, 27. Oktober 2005, 15 Uhr,

an der Universität Karlsruhe

nehme ich

o teil

o nicht teil.

Name/Vorname

Medium

Adresse

Telefon/Fax

Datum/Unterschrift

Universitaet Karlsruhe (TH) - Forschungsuniversitaet, gegründet 1825

(idw)

[CMS](#) | [Lust auf Frankreich](#) | [BookTops](#) | [Prag Preiswert](#) | [Farmjobs Neu](#)

©